PRESSEMITTEILUNG

28.07.2021

DGD-Kliniken
Mehr als Medizin

Gesunde und attraktive Dienstplangestaltung in der Pflege: Lungenklinik Hemer bringt Leben und Arbeiten in Einklang

Im Rahmen eines Projektes der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) wurde die Dienstplangestaltung in der Pflege der Lungenklinik Hemer als ein „gutes Praxisbeispiel“ ausgewiesen. Mehr als 350 Gesundheitsunternehmen in der Alten- und Krankenpflege wurden im Sommer 2020 von der Sozialen Innovation GmbH im Auftrag der BAuA zu einem Interview angefragt – so auch die Lungenklinik Hemer. Das Ziel der Befragung lag darin, besonders attraktive Modelle zur Dienstplanerstellung in der Pflege und damit verbunden die Qualität des Arbeitsgebers herauszustellen. Es ging weiter darum, aus den Befragungen praktische Hilfen und Lösungen abzuleiten, um mit einer gesunden und attraktiven Dienstplangestaltung für den Pflegeberuf zu werben und dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Die Gestaltung der Arbeitszeit spielt mehr und mehr eine wichtige Rolle. So hat die Corona-Pandemie die Herausforderungen an das Zeitmanagement der Beschäftigten in den Gesundheitsberufen noch weiter verstärkt.

„Um einen Menschen zu heilen, braucht es einen Menschen“ zitiert Pflegedirektorin Gudrun Strohdeicher ein afrikanisches Sprichwort und formuliert damit das Selbstverständnis der Pflege in der Lungenklinik Hemer. Insgesamt kümmern sich knapp 180 Pflege- und Pflegefachkräfte alltäglich durch individuelle und professionelle Pflege um das physische und psychische Wohl, sowie um soziale und kulturelle Bedürfnisse der Patienten. Die enge Verzahnung mit dem ärztlichen Dienst und den unterstützenden Abteilungen sorgen für eine ganzheitliche Versorgung. Stellvertretend für alle Leitungen haben Frau Larissa Schmidt (Leitung der thoraxchirurgischen Station) und Frau Heike Breuer (Leitung der Intensivstation) die Interviewfragen zu Aspekten der Dienstplangestaltung beantwortet. Um eine Sicherheit sowohl für die pflegerische Versorgung der Patienten als auch für die persönlichen Planungen der Mitarbeitenden zu erlangen, werden die Dienstzeiten vorausschauend und verantwortungsvoll eingeteilt. Wünsche der Mitarbeitenden im Hinblick auf Familie, private Anforderungen oder Freizeit werden miteinander abgestimmt und berücksichtigt, um auch gesundheitliche Belastungen oder Überforderungen zu vermeiden.

Seit dem Jahr 2014 mehrfach als „Familienfreundliches Unternehmen“ ausgezeichnet, unterstützt die Lungenklinik individuelle, flexible und sozialverträgliche Arbeitszeiten. Damit hat die Klinik seit Jahren die Zeichen der Zeit des demographischen Wandels und des Fachkräftemangels erkannt und setzt auf eine ausgewogene „Work-Life-Balance“ bei den Mitarbeitenden. So wurden im Rahmen des Befragungsprojektes verschiedene Aspekte der Arbeitszeitgestaltung in der Pflege beleuchtet. Die hohe Zufriedenheit über die Dienstgestaltung zeigt sich in der sehr geringen Fluktuation und, dass viele Pflegende bis zum Rentenalter in der Lungenklinik tätig sind. Auch im Bereich Ausfallmanagement kann das Team der Pflegenden bei der Befragung punkten: So kann auf ein Pool von Mitarbeitenden zurückgegriffen werden, die je nach Bedarf flexibel auf den Stationen eingesetzt werden können.

Mit Stolz und Freude schauen die Krankenhausbetriebsleitung und die beiden Interviewpartnerinnen auf das positive Befragungsergebnis der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin, das der Lungenklinik eine gesunde und attraktive Dienstplangestaltung in der Pflege bestätigt und über die Veröffentlichung anderen Kliniken ein „gutes“ Praxisbeispiel gibt.

2021-07-01

Klinikbetriebsleitung

Kaufmännischer Direktor
Dipl. Kfm. Torsten Schulte

Ärztlicher Direktor
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Westhoff

Pflegedirektorin
Gudrun Strohdeicher

Abteilungen

Anästhesiologie & Operative Intensivmedizin
Chefarzt
Dr. med. Michael Stoller

Onkologie & Onkologische Palliativmedizin
Chefärztin
Prof. Dr. med. Anke Reinacher-Schick

Pneumologie
Chefarzt
Dr. med. Franz Stanzel
Chefarzt
Priv.-Doz. Dr. med. Michael Westhoff

Radiologie
Chefarzt
Dr. med. Peter Bach

Strahlentherapie
Chefärztin
Dr. med. Nicole-Sophie Consdorf

Thoraxchirurgie
Chefarzt
Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Welter

Lungenklinik Hemer

Die Pflegekräfte in der Lungenklinik Hemer können flexible und individuelle Möglichkeiten der Dienstplangestaltung wahrnehmen

(Fotos: Anja Haak, Lungenklinik Hemer)

Über die positive Bewertung der Dienstplangestaltung im Pflegedienst der Lungenklinik von der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA) freuen sich (v. l.) Heike Breuer (Leitung Intensivstation), Larissa Schmidt (Leitung der thoraxchirurgischen Station) und Gudrun Strohdeicher (Pflegedirektorin)

Die **DGD-Kliniken** sind ein Verbund diakonischer Einrichtungen des Gesundheitswesens. Dazu zählen in Deutschland Krankenhäuser, Rehakliniken, Medizinische Versorgungszentren (MVZ), Senioreneinrichtungen, Hospize sowie Schulen und eine Akademie. Insgesamt arbeiten mehr als 2.500 Menschen für die Organisation. Führungsgesellschaft ist die DGD-Stiftung mit Sitz in Marburg. Sie gehört zu Diakonie Deutschland und zum Gnadauer Gemeinschaftsverband. „DGD“ steht für „Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband“.

Die **DGD-Klinik Lungenklinik Hemer** versorgt jährlich etwa 8.500 Patienten mit Erkrankungen der Lunge, der Atemwege und des Brustkorbs. Sie bietet alle Möglichkeiten der Diagnostik und Therapie in den Fachabteilungen Anästhesiologie/Operative Intensivmedizin, Onkologie/Onkologische Palliativmedizin, Pneumologie, Radiologie, Strahlentherapie, Thoraxchirurgie und einem Medizinischen Versorgungszentrum.